

Ausflug ins Museum für Ur- Frühgeschichte

Zuerst fuhren wir als gesamter 5. Jahrgang mit dem Zug nach Weimar. Dort liefen wir dann gemeinsam mit Herrn Weigel, Herr Nashed und Herrn Schewe zum Museum.



Als wir reingingen, begrüßte uns ein Museumsmitarbeiter und erklärte uns den Ablauf des Tages. Danach erklärte er uns die Menschheitsgeschichte, also auch unsere Geschichte, mit einem Zeitstrahl. Es war sehr beeindruckend, wie lange die Steinzeit dauerte (über 2 Millionen Jahre!). Kurz darauf erhielten wir eine Führung durch einen Teil des Museums. Wir erfuhren viel über die Lebensweise der Stein- und Bronzezeitmenschen.



Nach der Führung durften wir mit einer Museumsmitarbeiterin Ketten aus der Bronzezeit herstellen. Das Basteln der Ketten hat richtig Spaß gemacht! Dazu durften wir Bernsteine auf Sandstein, Schafwolle und Leder nutzen. Anschließend sollten wir aus Golddraht kleine Rollen drehen und zum Schluss den Bernstein und die Rollen auf ein Lederband fädeln.

Danach durften wir noch ein wenig das Museum erkunden und die Sachen ausprobieren, die wir wollten. Es gab dort z.B. auch eine „Zeitkapsel“ mit der man in die Steinzeit reisen konnte. Anschließend durften wir in kleinen Gruppen noch ein wenig durch die Stadt laufen. Dass die Lehrer uns dort Freizeit ließen, hat uns sehr gefallen. Danach fuhren wir wieder alle zusammen zurück nach Schnepfenthal. Wir waren uns einig: Dieser Tag in Weimar hat sehr viel Spaß gemacht.

Von Lotta Krauß und Sara Rost Omelda (5.1)